

## Fortsetzung v. Seite 1:

Dabei wird ihnen der Heilige Geist vermittelt, der sie sozusagen ins Erwachsenenalter entlässt, befähigt mit Seinem Beistand, verantwortungsvoll die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Ich lade Sie alle ein, diese jungen Menschen im Gebet zu begleiten, denn sie gehen keinen selbstverständlichen Weg mehr. Das braucht heute Mut und unsere Unterstützung!

*Ihr Pastor Oliver Laubrock*

## Interesse ?????

Vielleicht haben Sie sich bei der Teilnahme an der hl. Messe auch schon einmal überlegt, wie Sie sich vielleicht in diese einbringen oder sich an der Gestaltung beteiligen können, oder?

Wir haben da eine Möglichkeit. Leider haben in der letzten Zeit einige langjährige Gemeindeglieder den Kreis der Kommunionhelfer/innen und Lektoren/-innen aus gesundheitlichen Gründen und durch den Wechsel des Wohnortes verlassen müssen, wodurch sie ihrer ehrenamtlichen Aufgabe nun nicht weiter nachkommen können. Um diese Lücken zu schließen und die Gestaltung der Messen sicherzustellen brauchen wir Sie... Ja Sie, die Sie Interesse haben sich einzubringen und sich mit diesem Amt beteiligen möchten.

Wenn Sie doch ohnehin die Messe mit uns feiern, warum nicht auch einmal die Lesung, die Fürbitten vortragen, oder auch (nach einem Seminartag) durch den Dienst als Kommunionhelfer mitwirken?

Kommen Sie zu unserem Treffen am 16.11.2010 um 19:30 Uhr in das Gemeindezentrum und beteiligen Sie sich .... Wir würden uns freuen.

*Christian Fischer*



## BLICK ÜBER DEN KIRCHTURM



### Ab 21. November soll die nächste Ausgabe des Pfarreimagazins NIKO verteilt werden.

Die Hefte können zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro abgeholt werden. Für einige der 48 Bezirke werden von Mal zu Mal regelmäßige Verteiler gesucht (und auch gefunden), dafür können andere gelegentlich nicht weitermachen. Die Straßenlisten sind leider nicht so aktuell wie anfangs gedacht, deshalb ist es sinnvoll, dass die regelmäßigen Verteiler künftig ihre Listen behalten und Veränderungen für sich notieren. Wer in einem Bezirk aushilft, soll auch die alten Straßenlisten mit Änderungen erhalten und demzufolge weniger suchen müssen.

Meldungen an [Bernhard.Knaffla@online.de](mailto:Bernhard.Knaffla@online.de) oder über das Gemeindebüro.

## Einladung zum Advents-Familien-Konzert und anschließendem Empfang

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe „Akteure“ im Stadtteil Katernberg, mit dem 1. Advent beginnt für die evangelische und katholische Kirche nicht nur das neue Kirchenjahr, sondern auch eine festliche Zeit, in der wir uns auf das Weihnachtsfest vorbereiten.

Als Auftakt in diese Adventszeit laden wir herzlich ein zu einem Advents-Familien-Konzert in der Evangelischen Kirche am Katernberger Markt und zum anschließenden Empfang im Gemeindezentrum. Chöre, einzelne Gemeindeglieder, Jugendliche und Kinder singen, musizieren auf verschiedenen Instrumenten oder lesen Gedichte.

Das Konzert beginnt am 1. Adventssonntag, 28. November 2010, um 15 Uhr und dauert etwa 1 Stunde. (Der Eintritt ist für alle Besucher kostenlos.)

Nach dem Konzert – ab ca. 16 Uhr / 16:15 Uhr laden wir zu einem Empfang ins Gemeindezentrum.

Mit freundlichen Grüßen

*Pfr. Rainer Gertzen*

(Ev. Kirchengemeinde)

*Pastor Bernhard Jakschik*

(Kath. Gemeinde St. Joseph)

## Gemeinfahrt nach Tunesien?

*Mediterrane Leichtigkeit und islamische Religiosität, moderne Städte und orientalische Souks, römische Ausgrabungen und faszinierende Berberkultur. Erleben Sie Tunesien, das alte Kulturland zwischen Wüste und Mittelmeer! Von hier aus beherrschte Karthago die Mittelmeerländer, bevor es von den Römern besiegt wurde. Zahlreiche römische Reste, historische Orte und Denkmäler zeugen von der kulturellen Bedeutung des Landes. Hier und nicht in Rom nahm das Christentum lateinische Gestalt an, wurde die Bibel ins Lateinische übersetzt, schrieben die ersten lateinischen Theologen. Die Afrikaner Tertullian, „Papst“ Cyprian von Karthago und vor allem der große Augustinus, der in Karthago studiert hat, legten das Fundament für unser westliches Christentum.*

*Sie erkunden Tunis mit dem einzigartigen Bardo-Museum, Sousse, die „Perle des Sahels“ mit der historischen Medina und die bunte, heilige Pilgerstadt Kairouan. Auf dem Weg in Richtung Süden besuchen Sie das römische Sufetula mit einer frühchristlichen Basilika. In Allradfahrzeugen erkunden Sie eine atemberaubende Landschaft mit Bergoasen. In Matmata sehen Sie faszinierende Höhlenwohnungen der Berber, in El Djem überrascht eines der größten Amphitheater des Römischen Reiches und in Monastir erblicken Sie das golden leuchtende Mausoleum des Staatsgründers Habib Bourgibas.*

Interessenten an einer Gemeindereise nach Tunesien (Kosten für eine 8tägige Fahrt mit Reiseleitung, Halbpension, Flug und Bus: 998,00 € im Doppelzimmer) melden

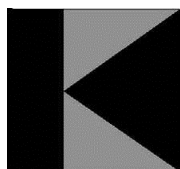


## Fortsetzung v. Seite 3:

sich bitten im Gemeindebüro oder bei Pastor Jakschik. Wenn genügend Interesse besteht, kann auch über den Zeitpunkt der Reise gesprochen werden.

Bernhard Jakschik

## BLICK IN UNSERE VERBÄNDE & GRUPPEN



Die Kolpingfamilie trifft sich am Montag, den 15.11.2010 um 19:30 Uhr zur Gemeinschaftsmesse mit der Ehrengarde. Im Anschluss um 20:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Joseph zum Thema: „Die Briefe des Apostel Paulus- Verkündigung für den Lebensalltag.“ Referent ist Präses Pastor Hans-Hermann Bittger. Gäste sind wie immer herzlich willkommen


Die ARG trifft sich am Montag, den 15.11.2010 nach der Gemeinschaftsmesse um 8:00 Uhr zur Versammlung.



Am 16.11.2010 trifft sich der Kreis der Lektoren/-innen und Kommunionhelfer/-innen um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Joseph. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Am kommenden **Sonntag, den 21. November** wird der Ursulakreis nach der Messe um 11:30 Uhr zum **Waffelessen** einladen. Frischgebackene Waffeln, eine gute Tasse fairen Kaffees und ein Glas Mineralwasser oder Saft bieten Gelegenheit zu einem Gespräch unter dem Turm. Sie können auch Waffeln mit nach Hause nehmen. **Wir bitten um eine großzügige Spende für die Kindergartenarbeit zweier Schwestern in den Slums von Lima in Peru. Infos dazu am 21. September!**



 Am Wochenende, 20./21.11.10, werden nach allen Messen in St. Joseph und Hl. Geist wieder Produkte aus dem **fairen Handel** angeboten. Sie können sich mit Kaffee, Tee, Schokolade, Honig und Wein versorgen und gleichzeitig den Produzenten einen gerechten Preis für ihre Arbeit zahlen. **Passend zum Advent bieten wir auch wieder „echte (Bischof-) Nikoläuse“ und Adventkalender mit Schokofüllung an.** Nach der 11:30 Uhr Messe gibt es unter dem Turm in St. Joseph die Möglichkeit zu einem Gespräch bei einer guten Tasse Kaffee.

### Impressum:

Der "Blickwinkel" wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde St. Joseph, Essen-Katernberg, in der Pfarrei St. Nikolaus.

Redaktion: Andrea u. Ralf Behrendt, Christian Fischer, Daniel Fleer, Pastor Jakschik, Bernhard Knaffla, Karl-Heinz Kizina-Hobrecht und Manuela Walbaum.

Sie sind eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen.

Bitte senden Sie Ihren Beitrag an: [x.blickwinkel@gmx.de](mailto:x.blickwinkel@gmx.de)



# BLICKWINKEL

Mitteilungen der katholischen Kirche in Essen Katernberg



Nr.42/2010

14.11.2010

## Firmvorbereitung 2010

Mit dem neuen Schuljahr hat auch in diesem Jahr die Firmvorbereitung in unserer Gemeinde St. Joseph und der Pfarrei begonnen. Zunächst mussten Firmkatecheten gewonnen werden, die die einzelnen Gruppen der Firmanden begleiten wollten und konnten. Dies gestaltete sich in diesem Jahr für mich schwierig, da ich weder einzelne Gemeindemitglieder hinreichend kannte, noch nicht vor Ort wohnte und auch die Traditionen und Gewohnheiten unserer Gemeinde nicht gut genug kannte. Aber man lernt am besten Schwimmen, wenn man ins kalte Wasser geworfen wird...

Es fanden sich bald einige junge Leute, die bereit waren, in diesem Jahr Verantwortung für die Firmkatechese mit mir zusammen zu übernehmen: Michael Heliosch, Robert Hilger und Fabian Prause, denen ich an dieser Stelle herzlich danken möchte für Zeit, Geduld und Tun!

Ca. 90 potentielle Jugendliche, die entweder in der 10. Klasse oder 16 Jahre alt waren, wurden von uns angeschrieben und zu einem ersten Treffen eingeladen. Erfahrungsgemäß melden sich darauf ca. 1/3 der betroffenen Jugendlichen zurück, so auch hier in diesem Fall.

Zurzeit haben sich 32 junge Leute zum Empfang der Firmung auf den Weg gemacht. Zwischen den Sommer- und Herbstferien trafen wir uns in drei Gruppen zu verschiedenen Themen. Nach den Herbstferien wird es die Möglichkeit geben, sich mit verschiedenen Organisationen auseinanderzusetzen, die sich in irgendeiner Form sozial engagieren. Wir kommen mit den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern ins Gespräch und erfahren etwas von ihrer Motivation. Samstag, der 13. November steht unter der Überschrift: „Soziales Engagement“. Den Tag schließen wir ab mit der Feier einer Jugendmesse um 18:30 Uhr in St. Joseph, zu der alle Firmanden unserer Großpfarre ebenfalls kommen werden.

Am Freitag, 03. Dezember 2010 um 18:00 Uhr wird Weihbischof Schepers dann in einem feierlichen Pontifikalamt diese Jugendlichen firmen.

Firmung - ein Sakrament - das Sakrament, das den Heiligen Geist verleiht. Zusammen mit Taufe und Eucharistie stellen sie die Aufnahmesakramente der Kirche dar. In einem Sakrament handelt Gott selbst und unwiderruflich an den Menschen. Im Sakrament der Firmung werden die Empfangenden mit allen Rechten und Pflichten eines Christen in die volle Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.